

Die Eschringer Home-Pages

Ausgabe 21

September 2005

Sozialverband VdK Saarland - Ortsverband Eschringen

Vereinsfahrt am 8. September 2005 nach St. Wendel & Bostalsee

Fahrtverlauf: (Änderungen aus wichtigen Gründen vorbehalten). Abfahrt: 9.00 Uhr, Gasthaus „Zur Post“, Hauptstraße; Rückkehr: ca. 21.00 Uhr.

Busfahrt über Ottweiler nach St. Wendel zum Haus der Steyler Missionare (sehenswert: Missionshauskirche, Museum mit exotischen Exponaten aus aller Welt, Lourdes-Grotte). Im Freien werden wir unser Sektfrühstück einnehmen (für Früh-Alkohol-Gegner: Kaffee).

Wohlgestärkt geht es zurück nach St. Wendel, das viele Möglichkeiten bietet, die Zeit angenehm zu nutzen: die gotische Wendalinusbasilika (Hochgrab mit den Gebeinen des Hl. Wendelin), Altstadt mit restaurierten Resten der mittelalterlichen Stadtmauer, der Kugelbrunnen an der Mott, die winkligen Gassen, Torbögen, sanierten Plätze und mittelalterlichen Häuser mit ihren Geschäften und Cafés. Die Ruhebedürftigen können im Stadtpark ausspannen.

Von St. Wendel führt die Fahrt weiter durch den Saar-Hunsrück-Naturpark über Nohfel-

den (Burg Veldenz, 11. Jahrhundert) und Tür-
kismühle zum Bostalsee.

Der längere Aufenthalt am Bostalsee bietet viele Möglichkeiten der Gestaltung:

- Fahrt mit einem Solar-Katamaran (ca. 1 Stunde) oder dem Tretboot (für Sportliche)
- Wanderungen am und um den Bostalsee (Rundweg ca. 1 ½ Stunden)
- Vorher, nachher oder anstatt: „bayerischer“ Biergarten im Bosarium und Bistro.

Der gemütliche Abschluss wird im nahen Selbach im gut-bürgerlichen „Oldenburger Hof“ sein. Alle weiteren Details werden im Bus bekanntgegeben.

Für Mitglieder des VdK Ortsverbandes Eschringen ist die Fahrt im Bus inkl. Sektfrühstück frei. Für Nichtmitglieder wird für die vorstehenden Leistungen ein Unkostenbeitrag von 15 € erhoben. Anmeldungen bei Willi Schmidt (Tel. 1555) oder Dieter Nisius (Tel. 27 22).

Ingrid Keßler

Tagesfahrt Kirchenchor „St. Laurentius“

Zur Zeit hat der Kirchenchor noch Sommerferien. Die erste Singstunde findet am Dienstag, den 6.9.2005, zur gewohnten Zeit statt.

Am Samstag, den 10.9.2005, starten die Sängerinnen und Sänger mit Familie und Freunden zum diesjährigen Vereinsausflug. Als in der Jahreshauptversammlung die 1. Vorsitzende nach Vorschlägen für einen Tagesausflug gebeten hat, hatte niemand eine Idee, wo wir hinfahren könnten. Eine

Sängerin hat dann den Vorschlag gemacht, eine Fahrt „Ins Blaue“ zu machen. Diese Idee fanden dann alle Anwesenden gut. Somit machen wir also am 10.9.2005 eine Fahrt „Ins Blaue“. Die genaue Abfahrtszeit wird noch allen Sängerinnen und Sängern rechtzeitig mitgeteilt.

Wir hoffen, dass wir wie in den vergangenen Jahren bei schönem Wetter und guter Stimmung einen unterhaltsamen Tag erleben.
Der Vorstand

Veranstaltungen auf einen Blick

September

- 08.09. Sozialverband VdK,
Fahrt Bostalsee + St.Wendeler Land
08.00 Uhr, vor Gasthaus „Zur Post“
- 10.09. Kirchenchor, Tagesfahrt „Ins
Blaue“, vor Gasthaus „Zur Post“
- 14.09. Pensionärverein, Kaffeenachmittag
15.00 Uhr, Zur neuen Simbach
- 25.09. NABU, Nistkastenkontrolle
Überwald + Sitters,
08.30 Uhr, vor Sport- und
Kulturhalle

Oktober

- 01.10. Freiwillige Feuerwehr,
Kameradschaftsabend
Sport- und Kulturhalle

- 02.10. KfD, 25 Jahre
08.45 Uhr, Pfarrkirche,
15.00 Uhr, Zur neuen Simbach
- 12.10. Pensionärverein, Kaffeenachmittag
15.00 Uhr, Zur neuen Simbach

**Weitere Infos unter
www.eschringen.de**

- 15.10. Geschichtswerkstatt, Ortsrundgang
15.00 Uhr, St. Laurentiuskapelle
- 16.10. Arbeitsgemeinschaft,
Seniorenachmittag
15.00 Uhr, Zur neuen Simbach
- 27.10. Arbeitsgemeinschaft,
Jahreshauptversammlung
19.00 Uhr, Zur neuen Simbach

Stellungnahme - CDU-Ortsverband

In einem mehr als zweifelhaften Kommentar wird in der Ausgabe 20 der Eschringer „Home-Pages“ dem CDU-Ortsverband Eschringen in Zusammenhang mit der Diskussion bezüglich der Schließung der Grundschule unterstellt, er habe die Interessen der heimischen Dorfgemeinschaft nicht ausreichend vertreten.

Außerdem wird der Vorwurf erhoben, die örtliche CDU habe sich mit dem Thema nicht auseinandergesetzt und sei vielmehr „abgetaucht“. Dies kann so keinesfalls stehen bleiben! Natürlich haben sich die Mandatsträger und der Ortsvorstand sehr intensiv mit dieser Frage beschäftigt und dabei überlegt, gibt es für die Eschringer Grundschule noch eine Rettung? Durch die Vorgaben der Landesregierung mit Blick auf die faktisch sehr geringe Schülerzahl in Eschringen blieben unsere Bemühungen zum Erhalt der Eschringer Grundschule jedoch leider erfolglos. Auch wir bedauern die Entscheidung der Landesregierung; es tut uns aber leid, dass dieses Thema für nicht unerheblichen Unfrieden innerhalb der Dorfgemeinschaft sorgte. Was diesen Kommentar in den Eschringer „Home-Pages“ betrifft, so ist der Inhalt stets subjektiv zu sehen. Doch enthält dieser Kom-

mentar soviel parteipolitische Passagen, dass dies künftig im Interesse aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft unterbleiben sollte. Im Übrigen enthält die gesamte Pressearbeit der Eschringer „Home-Pages“ nicht die gewünschte politische Neutralität, die erforderlich wäre, um die Eschringer Vereine geschlossen zu vertreten. Die in einem Artikel im „Blädche“ vom 29. Juni beschriebene „schlechte Stimmung in Eschringen“ wird durch solcherlei Gebaren keinesfalls verbessert werden. Ihr CDU-Ortsverband

Unsere Annahmestelle

EDITH STAUDT

**Tabak- und Schreibwaren
Toto- und Lottoannahme
Fahrkartenverkauf**

Tel. 0 68 93 / 17 46

ab 5.30 Uhr geöffnet

Die „Home-Pages“ verstehen sich als Informations- und Diskussionsforum

Der CDU-Ortsverband hat auf unseren Kommentar in der Sommerausgabe der Home-Pages, der sich in erster Linie der unseres Erachtens merkwürdigen Berichterstattung in der lokalen Presse widmete, reagiert.

Das ist sein gutes Recht; jedem Verein, jeder Organisation in unserem Dorf, wie überhaupt jedem/jeder Eschringer Bürger/Bürgerin steht unser Blatt zur Meinungsäußerung zur Verfügung. „Unser Blatt“ bedeutet ja auch, es wird von der AG Eschringer Vereine e. V. herausgegeben, in der sich die meisten Vereine und Organisationen (inkl. politischer Parteien) zusammengefunden haben. Unserer Ansicht nach heißt das aber nicht automatisch, dass man bisweilen an AG-Mitgliedsvereinen keine Kritik äußern darf. Gleichwohl versteht sich die Redaktion selbstverständlich als überparteilich. In der Tat sollen die Home-Pages kein Forum für Parteienstreit sein, und das wird auch zukünftig so bleiben.

Nun hat es sich beim Thema „Grundschulschließung“ (bekanntermaßen ist dieses Kapitel abgeschlossen) ergeben, dass es in der Dorfgemeinschaft praktisch drei Positionen gab: die eine setzte sich aktiv für den Erhalt der Grundschule ein, die andere akzeptierte widerspruchlos deren Schließung, einer weiteren war es schlichtweg „wurscht“. In der Tat hatten nicht wenige Menschen im Dorf das Gefühl, dass der CDU-Ortsverband „die Interessen der heimischen Dorfgemeinschaft nicht ausreichend“ vertritt. Im Schreiben des CDU-Ortsverbandes heißt es weiter, die Mandatsträger und der Ortsvorstand hätten sich „sehr intensiv“ mit der Frage der Grundschulschließung beschäftigt. Gibt es denn dafür Belege? Wie sahen denn die erfolglosen Bemühungen zum Erhalt der Eschringer Grundschule aus? Gab es irgendwelche Eingaben an diverse politische Gremien und an das Kultusministerium? Wenn ja, wieso sind diese der Öffentlichkeit so verborgen geblieben?

Dass man in der Dorfgemeinschaft nicht sonderlich entzückt über die Schließung der Grundschule ist bzw. war, dürfte doch nachvollziehbar sein. Auch CDU-Sympathisanten und -mitglieder hatten im Gespräch mit der

Redaktion wenig Verständnis, zumindest Bedenken geäußert bezüglich der Art und Weise, wie diese sog. „Grundschulstrukturreform“ durchgepeitscht wurde. Von „nicht unerheblichem Unfrieden“ und „schlechter Stimmung“ im Dorf kann unseres Erachtens aber keine Rede sein.

Das Kapitel „eigene Schule“ ist nach rund 170 Jahren nunmehr Geschichte. Es gilt, nach vorne zu blicken und im Interesse der Dorfgemeinschaft und vor allem der Eschringer Kinder sich einerseits für akzeptable Rahmenbedingungen des auswärtigen Schulbesuchs, andererseits für eine sinnvolle Weiterernutzung des Schulgebäudes einzusetzen. In diesem Sinne betrachtet die Home-Pages-Redaktion das Thema „Grundschulschließung“ für beendet. (red.)

Musikverein „Lyra“:

Neue Kurse in der musikalischen Früherziehung

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres bietet der Musikverein wieder Kurse in der musikalischen Früherziehung an.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich am 6.9.2005 ab 18.30 Uhr in der ehemaligen Grundschule in Eschringen über die neuen Kurse für musikalische Früherziehung und Blockflöte zu informieren.

Weiterhin bietet der Musikverein am 13.9.2005 ab 19.30 Uhr in der ehemaligen Grundschule eine Instrumentenvorstellung für alle interessierten Kinder ab 9 Jahren und für Jugendliche an.

Fragen zur musikalischen Früherziehung und zur Instrumentalausbildung beantwortet gerne die Jugendleiterin des Musikvereins „Lyra“ Eschringen, Eva-Maria Elberskirch, unter Tel. 06893-986329.

Wolfgang Dries

Impressum:

*Die Eschinger
Home-Pages*

Verteilung: alle Haushalte in Eschringen
Erscheinungsweise: monatlich - 650 Stück
(Anzeigen-) Satz und Druck: JeLo-Graphics
Anzeigen- und Redaktionsschluss am **16. September 2005**
Annahmestelle: Tabak- und Schreibwaren Edith Staudt
Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Eschringer Vereine e. V.
Kontakt: homepages@eschringen.de, Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Freundschaftsspiel

1. FC Saarbrücken gegen Mainz 05

MV „Lyra“ Eschringen gestaltete das Vorprogramm

Blasmusik und Fußball, Sport und Kultur? Trotz aller Vorurteile eine gelungene Ergänzung; diese Erfahrung hat der Musikverein „Lyra“ am 9. Juli gemacht. An diesem Tag fand um 17.00 Uhr anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Sportfreunde Burbach als Höhepunkt der Feierlichkeiten ein Freundschaftsspiel zwischen dem Zweitligisten 1. FC Saarbrücken und dem Erstligateam von Mainz 05 statt. Im Vorprogramm waren wir mit von der Partie, nachdem ein Vorstandsmitglied der Sportfreunde Burbach unser Fröhshoppenkonzert bei der CDU Eschringen am 22. Mai gehört hatte und uns spontan dieses Engagement angeboten hatte. Natürlich sagten wir sofort zu, war dies doch wieder einmal die Gelegenheit, sich außerhalb von Eschringen vor einem größeren Publikum in Szene zu setzen.

Ein schönes Stadion, prima Wetter und unser Orchester sehr gut besetzt mit 34 Musikerinnen und Musikern; die Rahmenbedingungen waren bestens. Wir postierten uns

vor der Haupttribüne auf dem gepflegten Grün und spulten ab 15.00 Uhr unser Programm ab. Das Stadion füllte sich langsam, bis sich schließlich rund 3.000 Zuschauer eingefunden hatten. Gegen 16.30 Uhr war unser Auftritt zu Ende, und dankbarer Applaus verabschiedete uns. Sollten sich derartige Engagements wiederholen, müssen wir unbedingt die einschlägigen Gesangsnummern der Fußballfans in unser Repertoire aufnehmen. Nachdem 6 Gleitschirmspringer zielgenau im Stadion gelandet waren, konnte das Spiel beginnen. Selbstverständlich haben wir uns die Begegnung angesehen, wobei das Ergebnis (3:2 für Mainz) zweitrangig war. Es war einfach toll, die bekannten Spieler und Trainer hautnah zu sehen, und vor allem unsere fußballbegeisterten Musikerinnen waren happy, den wohl beliebtesten Bundesligatrainer Jürgen Klopp live erlebt zu haben.

Derartige Auftritte machen wir jederzeit gerne wieder.

Wolfgang Dries

Anzeige

JOST & BENDEL
KAROSSERIE - FACHBETRIEB



Karosserie-Instandsetzung • Lackierungen

Hauptstraße 63
66130 Eschringen

Tel. 0 68 93 / 27 50
Fax 0 68 93 / 7 06 71

Geschichtswerkstatt plant für neues Semester

Vor der Sommerpause waren noch diverse Schwerpunktthemen und Termine für das kommende Semester (Wintersemester 2005/2006) besprochen worden, wozu man sich im Gasthaus „Zur Post“ eingefunden hatte.

vogelgesang
Meisterbetrieb
der Radio- und
Fernsehtechnik

Bei uns in
Ensheim geht
die Post ab ...

saarriva - Briefmarken-Verkauf
- Briefkasten vorm Haus

video
audio

AG-Leiter Roland Schmitt konnte auf folgende Veranstaltungen hinweisen: Am Samstag, den 15. Oktober 2005, ab 15.00 Uhr, findet ein ortsgeschichtlicher Rundgang durch Eschringen statt, der die bisherige Kapellenführung ablösen wird. Treffpunkt ist die St. Laurentiuskapelle. Weiter geht es am Sonntag, den 20. November 2005, mit einer ebenfalls von R. Schmitt geführten Grenzsteinwanderung. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr am Gasthaus „Zur Post“. Welche Grenze abgewandert wird, steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben. Am Abend zuvor gastiert noch das zum Quartett erweiterte Trio „Reinig, Braun & Böhm“ (am Cello: Charlotte Lettenbauer). Es bietet, quasi als „Nachklapp“ zur Pfalz-Bustour im Frühjahr, „Pfälzische Lieder von gestern und heute“. Das Konzert findet statt am Samstag, den 19. November, 20.00 Uhr, im Gasthaus „Zur Post“.

Das neue Jahr wird dann eingeläutet mit dem zweiten Teil des Diavortrags: „Der Bliesgau: Landschaft und Geschichte“ von Werner Karg (Bischmisheim), und zwar am Montag, den 16. Januar 2006, 20.00 Uhr, im Gasthaus „Zur Post“.

Auch über ein neues Eschringer Heft wurde beraten. Heinrich Moog arbeitet derzeit an einem Text „Zur Geschichte des Eschringer Hofes“; dieser könnte durch weitere Texte zu interessanten Gebäude und Häusern im Ort ergänzt werden. Allerdings steht ein genauer Termin noch nicht fest. Als weitere Themen wurden „Verkehrs- und Postgeschichte“ und „(Klein-) Gewerbe in Eschringen“ ins Auge gefasst.

Das Projekt der Wiedererrichtung eines bayerischen Grenzzeichens am Klärwerk wird weiter verfolgt. Derzeit laufen Bemühungen, einen entsprechenden Abdruck anzufertigen.

Zum Abschluss wurden noch historische Fotos analysiert und eine Begehung im Überdorf mit Gerhard Zimmermann und Edgar Hartz vereinbart, um bestimmte Gebäude identifizieren zu können. (rs)

Familien-Anzeige

1935 war ein tolles Jahr,
am 16. September war

Schweitzer's Karl

endlich da.

Unaufhaltsam, still und leise
mehren sich die Jahreskreise.

Und jedes Jahr hat seinen Sinn,
so wie es kommt, so nimm es hin.

Wenn dir nun die Sonne lacht
sind die 70 voll gemacht.

Wir wünschen dir zu diesem Feste
natürlich nur das Allerbeste
und danken dir, denn du bist immer da
für deine Töchter und die Enkelschar.

Alles Liebe zu deinem

70. Geburtstag

wünschen Dir von Herzen

Beatrix, Hans-Günther,
Benjamin, Tim,
Silke, Uwe, Dominik,
Julia und Fabian

Welche Zukunft hat das Schulhaus?

Kürzlich trafen sich Verantwortliche der Stadtverwaltung und der Kommunalpolitik sowie Vertreter der (z. T. direkt betroffenen) Eschinger Vereine zu einem informellen Gespräch im nunmehr „alten“ Schulgebäude auf dem Bußberg.

Ein Brief des Vorsitzenden der AG Eschinger Vereine, Arno Schmitt, an die Oberbürgermeisterin Charlotte Britz hatte dieses Treffen ausgelöst. Da das Aus als Grundschule besiegelt ist, gilt es Möglichkeiten der künftigen Nutzung der Räume auszuloten. Der städtische Kulturamtsleiter Günter Buth skizzierte eingangs die schwierigen Rahmenbedingungen, wonach die jährlichen Kosten des Schulgebäudes mit ca. 95.000 € zu Buche schlagen. Deshalb gäbe es auch Überlegungen, das Schulhaus gegebenenfalls einer „Vermarktung zuzuführen“. Eine Alternative sei allerdings ein Gedanke, der schon früher einmal diskutiert wurde, und zwar die Verlegung des Kindergartens in eben jenes Schulgebäude. Der Einspareffekt bei einer Veräußerung des Kindergartengebäudes werde jedoch nicht ausreichend; die Kosten für das Schulhaus könnten nicht völlig ausgeglichen werden. Es bliebe eine Restgröße von ca. 35.000 € pro Jahr.

Bislang wurden Flure und (Keller-) Räume vom MV „Lyra“ für die musikalische Früherziehung, vom NABU (Werkstatt), DRK (Zeltlager) und der Geschichtswerkstatt (Ausstellungsvitrinen und sonstige Modelle) genutzt. Arno Schmitt stellte umgehend klar, dass die hiesigen Vereine die im Raume ste-

henden Kosten nicht schultern könnten. Bezirksbürgermeisterin Anette Hübinger meinte, man solle alles versuchen, wenigstens z. T. Räume der Dorfgemeinschaft zu überlassen. Ihre Vorschläge decken sich mit den Überlegungen, die bereits im AG-Vorstand diskutiert wurden. Allerdings sind angesichts der prekären städtischen Haushaltslage die Aussichten für diese Lösungsvariante nicht sonderlich rosig. Ein Umzug des Kindergartens in das Schulhaus wäre auch mit nicht unerheblichen Kosten verbunden. Kulturamtsleiter Buth resümierte, man wolle seitens der Stadt jedenfalls eine Lösung finden, die den Wünschen und Bedürfnissen der Vereine und der Dorfgemeinschaft insgesamt Rechnung trägt, um das kulturelle und soziale Leben in Eschringen nicht nachhaltig zu beschädigen.

vogelgesang

Meisterbetrieb der Radio- und Fernsehtechnik

Bei uns in
**Ensheim geht
die Post ab ...**
audio
video

saarriva - Briefmarken-Verkauf
- Briefkasten vorm Haus

In den kommenden Monaten versuche man ein Konzept zu erarbeiten, das eventuell auch eine Mehrfachnutzung des Gebäudes durch Vereine aus dem Ort und den Nachbardörfern mit einschließt. So wie die Dinge lägen, müssten bei einer endgültigen Entscheidung finanzielle, aber eben auch (struktur-) politische Aspekte berücksichtigt werden. Auf jeden Fall ist die Zukunft für das Schulgebäude bis auf weiteres noch völlig offen. (red.)

Anzeige

Notfalldienst

Notaratz	Tel. 192 22
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
ASB	Tel. 06 81-88 00 40
Krankenhaus Halberg	Tel. 06 81-8 89 27 11
Krankenhaus Winterberg	Tel. 06 81-9 63-0
Frauenhaus	Tel. 08 00-1 11 01 11
Vergiftungen	Tel. 0 68 41-1 92 40
Arztpraxis Tatusch-Heil	Tel. 0 68 93-9 48 50

**Für die Richtigkeit dieser Angaben
übernimmt der Verein keine Gewähr!**

Reiseagentur

Daniela Jost

Pauschalreisen

Last-Minute

Busreisen

Tel. 0 68 93 / 7 02 37

Heimspiele Saison 2005/2006

Jugendabteilung des TuS und ihre Spielgemeinschaftspartner

Datum	Uhrzeit	Mannschaft	Gegner	Spielort
10.9.	14.00	D2	FC Rastpfuhl	Fechingen
	15.15	D1	Schafbrücke	Fechingen
	16.30	A	Bliesransbach 2	Ensheim
16.9.	17.45	B	Scheidt 2	Ensheim
17.9.	15.15	C2	TuS Jägesfreude	Ensheim
	16.30	C1	Quierschied	Ensheim
20.9.	18.30	C1	Bübingen 2	Ensheim
21.9.	17.45	C2	Klarenthal	Ensheim
	19.00	B	Spfr. Saarbrücken	Ensheim
23.9.	19.00	B	Teut. Jägersfreude	Ensheim
24.9.	14.00	D2	Friedrichstal	Fechingen
	15.15	C2	Dudweiler	Ensheim
	15.15	D1	1. FC Saarbrücken 2	Fechingen
	16.30	C1	Herrensohr	Ensheim
1.10.	13.00	F	Spfr. Saarbrücken	Eschringen
	14.00	D2	Auersmacher 3	Fechingen
	14.00	E	Bischmisheim	Eschringen
	15.15	D1	Scheidt	Fechingen
	16.30	A	Rastpfuhl/Rußhütte	Ensheim
8.10.	14.00	E	Bliesransbach	Eschringen
	15.15	D1	SV Güdigen	Fechingen
10.10.	17.30	F	Rastpfuhl/Rußhütte	Eschringen
15.10.	14.00	E	Bübingen 1	Eschringen
5.11.	13.00	F	Scheidt	Eschringen
	14.00	D2	Rockershausen	Fechingen
	14.00	E	Kleinblittersdorf	Eschringen
	15.15	D1	VFR Saarbrücken	Fechingen

Der Spielplan der G-Jugend liegt derzeit noch nicht vor.

H. Berndt, Jugendleiter TuS Eschringen

Vitalogie®

Wirbelsäulenpflege
nach Dr. P. W. Huggler

**Werner
H. Fuchs**
dipl.-Vitalogist ADV



Hauptstraße 1
66130 Eschringen
Tel. 0 68 93 / 80 28 29

Internet: www.Vitalogie.net

Vitalogie befasst sich mit der Statik des Menschen, insbesondere mit der Wirbelsäule. Da diese nicht nur die Stütze des Körpers, sondern auch Gehäuse für das zentrale Nervensystem ist, wirken sich Störungen an der Wirbelsäule nicht nur auf den Bewegungsapparat, sondern auch auf die Organfunktionen aus.

Über 90 % aller Störungen an der Wirbelsäule haben den Ursprung beim 1. Halswirbel dem Atlaswirbel. Diese Störungen zu erkennen, und zu beheben ist Aufgabe des Vitalogisten.

Die vitalogische Behandlung erfolgt ohne Einrenken und ohne Spritzen, nur durch die geschulte Hand des Vitalogisten.

Eine vitalogische Behandlung wird allgemein als sehr wohltuend und entspannend empfunden.

Am Mittwoch, den **7. September 2005 um 19.00 Uhr** findet in der Vitalogiepraxis Werner H. Fuchs, Hauptstraße 1, ein Vortrag zum Thema „Wirbelsäulenprobleme und Verspannungen erfolgreich bekämpfen“ statt. Es referiert Dipl. Vitalogist Werner H. Fuchs. Telefonische Voranmeldung unter 0 68 93 / 80 28 29 wird erbeten.

Hauptuntersuchung
HU nach § 29 StVZO

Sicherheitsprüfung SP

Abgasuntersuchung
AU nach § 47a StVZO

Änderungsabnahme
nach § 19 (3) StVZO

Untersuchung von FZ
nach § 6 GGVSE und BOKraft

66130 Sbr. - Eschringen

In der Kimmbach 1

66333 Völklingen

Ludweiler Str. 61-63

Zentrale

Tel: 0 68 93 / 7 09 16

Fax.: 0 68 93 / 7 09 17

E-mail:

Kfz-Pruefstelle-Eschringen@gmx.de



Gutachten über Kfz.-Unfallschäden

Technische Gutachten

Schätzungen nach DAT



ING.-& SACHVERSTÄNDIGENBÜRO **WALTER**

Maschinenbewertung

Havarieschäden

Erstellung von Zustandsberichten

66130 Sbr. - Eschringen

In der Kimmbach 1

Tel. 0 68 93 / 7 09 16

Fax 0 68 93 / 7 09 17

www.ingenieurbuero-walter.de